

Projektzeit-Buchung

Allgemeines

Die **Projektzeit-Buchungsmaske** bietet dem Benutzer die Möglichkeit, seine geleistete Arbeitszeit bestimmten Projekten zuzuweisen.

Bedienung der Buchungsmaske

Projektzeit-Buchung

Start

Startzeit: Verrechenbar:

Projekt: ... *

Tag	Beschreibung	Projekt	Startzeit	Endzeit	Dauer	Ver	Aktion
-----	--------------	---------	-----------	---------	-------	-----	--------

Zuerst muss ein Projekt ausgewählt werden. Nach einem Klick auf den Button mit 3 Punkten erscheint eine Liste mit den angelegten Projekten:

[Hierarchische Ansicht](#) [Listenansicht](#)

Name, Code oder Kurzname: Sortiert nach Kurzname

Struktur:

	Kurzname	Name	Code	Struktur	Element-Typ
👉	pp-Buchhaltung	Buchhaltung	pp-Buchhaltung	PP-Projekte	Projekt
👉	pp-Internes	interne Projekte	pp-Internes	PP-Projekte	Projekt
👉	pp-Kunden	Kundenprojekte	pp-Kunden	PP-Projekte	Projekt
👉	pp-Workfow	Workflow EDV	pp-Workflow	PP-Projekte	Subprojekt

In der hier gezeigten Listenansicht können in dem Feld **Name, Code, oder Kurzname** die Projekte nach den jeweiligen Kriterien durchsucht werden. Im Dropdown-Feld **Sortiert nach...** kann entschieden werden ob die Projekte alphabetisch nach ihrem Namen, Kurznamen oder nach ihrem Code sortiert werden sollen. Das Dropdown-Feld darunter dient zur Wahl der **Struktur** - da in der Regel jedoch ohnehin nur eine Struktur vorhanden ist, muss hier meist keine Änderung vorgenommen werden.

Kurzname bezeichnet die Abkürzung des Projekts inkl. fix vergebenem Präfix, der für den Mandanten steht (z.B. pp für PersonalwolkeProfessional)

Name ist der frei gewählte, aussagekräftige Name unter dem das Projekt läuft **Code** ist in diesem Fall gleich dem Kurznamen - es könnte nach dem Präfix allerdings auch eine Zahlenkombination gewählt werden.

Struktur bezeichnet den Pfad unter dem das jeweilige Projekt zu finden ist. Ebenfalls mit dem Präfix beginnend.

Element-Typ gibt die Rangordnung an. Es wird zwischen eigenständigen Projekten und Subprojekten von solchen unterschieden.

Wechselt man in die Hierarchische Ansicht, sind im Menübaum vorerst nur die Projekte ohne ihren Subprojekten zu erkennen.



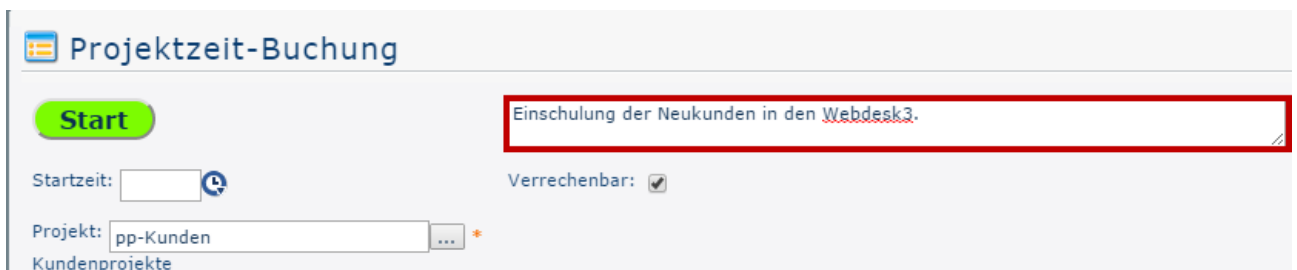
Wenn - wie am Screenshot ersichtlich - der Menübaum vollständig geöffnet wird, so erscheinen auch die **Subprojekte** unter den übergeordneten Projekten.



Wird der Haken in diesem Kontrollkästchen gesetzt, wird das Projekt als verrechenbar deklariert, was auch später in der Projektübersicht aufscheint.

NOTIZ

Grundsätzlich lassen sich Projekte durch ihre Verrechenbarkeit unterscheiden: Verrechenbar sind jene Projekte, die weiterverrechnet werden können, sich also gewinnbringend auswirken. Interne Projekte (z.B.: Einschulung von neuen Mitarbeitern, Wartung der EDV Anlagen,...) betreffen nur das eigene Unternehmen und sind somit auch nicht verrechenbar.



Bemerkungskasten - IN ARBEIT

Ist nun ein Projekt ausgewählt lässt sich mittels Klick auf den grün hinterlegten Start Button die Stoppuhr starten, wodurch die Arbeitszeit gemessen und dem Projekt zugewiesen wird.

IN ARBEIT